



Herzliche Einladung

*zum Hochamt am Schutzengelfest*

*Montag, 03. Oktober 2011 um 18:30 Uhr  
in die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Klingen*



Altarbild Kirche Mariä Himmelfahrt Klingen

*Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir den Abend  
gemütlich im Pfarrheim ausklingen lassen.*



*Liebe Freunde des hl. Josef!*

*Jeder von uns hat Menschen um sich herum, die er liebt und für die er verpflichtet ist. Beides, Liebe und Pflicht sind manchmal nicht leicht unter einen Hut zu bringen. Weil man eben liebt, scheut man oft die Konfrontation. Weil man liebt, führt manches zu Konflikten (Vater - Sohn, Mutter - Tochter, Partnerschaft). Eigentlich geht es uns in jeder solchen Beziehung, die auf Liebe und Wahrheit aufgebaut ist so.*

*Was kann uns ein wenig aus dieser Schwierigkeit heraushelfen? Es ist die Pflicht zur Wahrheit, die jedem Menschen aufgetragen ist, weil sie aus der Liebe zum Nächsten entspringt. Das bedeutet aber auch die Wahrheit in Liebe zu sagen, oder zu korrigieren, wenn der andere auf einem un guten Weg ist. In letzter Konsequenz heißt das sein Leben hinzugeben für den, den man liebt hat.*

*Wenn wir das anerkennen - auf beiden Seiten, dann muss keiner das Gesicht verlieren, dann muss kein Streit entstehen, weil beide spüren: Dies oder jenes musste mein Vater, meine Mutter, mein Partner, mein Freund mir jetzt sagen. Auch und gerade wenn es unangenehm ist. Es ist aus Liebe und aus der Wahrheit heraus notwendig. Für diese Liebe, für diese Pflicht zur Wahrheit zum Guten hin beten wir in unserer Gemeinschaft „Schütze unsere Liebe und Treue, bewahre unsere Familien im Frieden.“ (Josefsgebet)*

*Ich grüße und segne Euch alle!  
Im Gebet einander verbunden!*

*Michael Schönberger, Fr.*

*Michael Schönberger  
Moderator spiritualis der Fraternitas St. Josefi, Klingen  
Geistlicher Leiter*



**Heiliger Josef**, dessen Macht sich auf all unsere Nöte erstreckt, der du möglich zu machen weißt, was unmöglich zu sein scheint, schaue mit deinen väterlichen Augen auf die Anliegen deiner Kinder. Amen

**Heiliger Josef**, du väterlicher Beschützer unserer Familien. Schenke uns gegenseitige Liebe um den häuslichen Frieden. Hilf uns in allen unseren Ängsten, Nöten und Sorgen und bei der Erziehung unserer Kinder. Amen

**Josef, du „Gerechter“**, du hast Maria und ihr Kind, Gottes Sohn, zu dir genommen. Du hast ihr Leben begleitet, behütet, in aller Gefahr geschützt und so dem Werk der Erlösung gedient. Von Anfang an bist du Gottes Weisungen gefolgt. Sein heiliger Wille wurde der deine und Jesus Christus selbst dein „Weg“.

Ich bitte dich um deine mächtige Fürsprache bei Gott. Er schenke auch mir die Gnade, diesen Weg zu erkennen und ihn im Dienst des Herrn zu gehen: Jesus Christus ist doch selbst „der Weg und die Wahrheit und das Leben“. Amen.



Altarbild Kirche Sankt Martin Untermauerbach

**Heiliger Josef**, von Anbeginn der Zeiten hat Gott dich zum Nährvater seines geliebten Sohnes erwählt. Du durftest das göttliche Kind liebend an deine Brust drücken, es umarmen und liebkosen. Es war dir vergönnt seine Tränen zu trocknen und es in vielen Situationen zu beschützen. Dir war es geschenkt, den Heiland zu tragen und unter deinen Augen wuchs er heran. Dein ganzes Dasein war der Liebe zum Sohn Gottes geweiht.

Nimm auch uns als deine Pflegekinder an. Sei uns Beschützer und Fürsprecher und erbitte uns die gleiche Liebe zu Jesus, wie du sie hattest. Steh uns in aller Not als liebender Pflegevater hilfreich zur Seite. Amen



## Warum brauchen wir einen Schutzengel?

Wenn es uns gut geht und wir in Sicherheit sind oder wenn wir uns in Not und Gefahr befinden? - Sicher Zweites - Noch eine Frage: Wie versuchen wir uns vor Gefahren und Notsituationen zu schützen? Wir bereiten uns im Vorfeld bestmöglich darauf vor. Wir erstellen Notfallpläne und legen uns Gefahrenabwehrstrategien zurecht. Wir rüsten einen Notfallkoffer und legen uns entsprechende Vorräte an.

Gott bietet uns in all unseren Lebenslagen Schutz an. Das heißt nicht, dass wir nicht in Gefahr und Not geraten und kein Leid erfahren würden. Aber er sorgt dafür, dass unser Herz und unsere Seele unversehrt bleiben kann. Ein jeder Mensch wird schwierige Lebenssituationen wie Gewalt, Ungerechtigkeit, Armut, Krankheit oder Tod erleben. Damit wir im Innersten nicht daran zerbrechen, brauchen wir ein stabiles Glaubensfundament, in das unser Herz und unsere Seele fest verankert sind. Der Schutzengel ist ein von Gott gesandter Begleiter, der darüber wacht, dass die uns bedrohenden Gefahren und Nöte nicht überfordern. Die Wirkung unseres Schutzengels hängt ganz sicher davon ab, wie gut wir einander kennen. Der Erfolg einer Operation hängt nämlich nicht allein vom Können des Chirurgen ab, sondern auch ganz wesentlich von der Mitarbeit und dem Willen des Patienten.

So ist es wichtig und richtig, wenn wir uns rechtzeitig bestmöglich auf unsere Lebens- und Glaubensprüfungen vorbereiten. Damit ein unerschütterliches Vertrauen und eine unbesiegbare Hoffnung in uns heranwachsen, dass Gott für uns alles zum Guten wenden weiß, wenn wir nur treu an seiner Wegweisung festhalten.

Von dieser Wahrheit erzählt das alttestamentliche Buch Tobit. Die Familie Tobits ist vielen Gefahren und Prüfungen ausgesetzt. Gott schickt Ihnen dabei seinen Engel Rafael, der Tobias, den Sohn Tobits und Hannas, auf einer gefährlichen Reise begleitet. Rafael führt und leitet Tobias Geschicke, dass Glück und Freude in Ihre Familie zurückkehrt.

Am südlichen Seitenaltar der Klingener Kirche ist der Schutzengel Rafael mit Tobias auf Ihrer Reise dargestellt. Die Klingener Josefsbruderschaft feiert alljährlich um den 2. Oktober das Schutzengelfest. Eine gute Gelegenheit für einen jeden von uns sich mit seinem Schutzengel immer besser vertraut zu machen.

*„ Preist Gott und lobt ihn! Gebt ihm die Ehre und bezeugt vor allen Menschen, was er für euch getan hat. Es ist gut, Gott zu preisen und seinen Namen zu verherrlichen und voll Ehrfurcht seine Taten zu verkünden. Hörst nie auf, ihn zu preisen. “* Tob 12,6